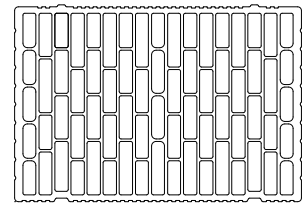


POROTON®-T7® Dryfix



Lochbild⁹⁾ T7®-365

- plangeschliffener Hochlochziegel mit integrierter Perlitdämmung
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.21-1242
- Rohdichteklasse 0,55

Für den Einfamilien-, Doppel- und Reihenhausbau. Schalltechnisch regelmäßig nicht geeignet für sonstige Gebäude mit baurechtlichen Anforderungen an die Schalldämmung zwischen fremden, schutzbedürftigen Räumen bzw. Nutzungseinheiten, z. B. Gebäude mit mehreren Wohnungen oder Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnung.



| Bezeichnung | POROTON®-T7®-365 | POROTON®-T7®-425 |
|--|--------------------------------|--------------------------------|
| Wanddicke ¹⁾ | 36,5 cm | 42,5 cm |
| Materialverbrauch | | |
| Format Dünnformat | 12 DF | 14 DF |
| Länge × Breite × Höhe | 248 × 365 × 249 mm | 248 × 425 × 249 mm |
| Bedarf Ziegel | 16 Stück/m ² | |
| Dryfix Planziegel-Kleber wird automatisch in ausreichender Menge mitgeliefert. | | |
| Verarbeitungsrichtwerte ²⁾ | ca. 0,35–0,75 h/m ² | ca. 0,35–0,80 h/m ² |
| Wärmeschutz³⁾ | | |
| Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R | 0,070 W/(mK) | |
| U-Wert | 0,18 W/(m ² K) | 0,16 W/(m ² K) |
| Schallschutz⁴⁾ | | |
| korrigiertes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,Bau,ref}$ | 47,0 dB | ≥ 45 dB |
| Brandschutz⁵⁾ | | |
| Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2 | F 60-AB | |
| Ausnutzungsfaktor im Brandfall α_R | ≤ 0,70 | |
| zulässig als Brandwand ⁶⁾ | bis Gebäudeklasse 3 | |
| Statik⁷⁾ | | |
| geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149 ⁸⁾ | 0–3 | |
| Rechenwert der Eigenlast | 5,5 kN/m ³ | |
| Festigkeitsklasse | 6 | |
| charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f_k | 1,3 MN/m ² | |

Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter www.schlagmann.de

Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung und Angabe herstellen aus Planziegel POROTON®-T7® Dryfix mit hydrophobierter Perlitdämmung. Die Ziegel sind mit Dryfix Planziegel-Kleber entsprechend dem Zulassungsbescheid Z-17.21-1242 und DIN EN 1996 / NA zu vermauern, einschl. erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel.

| Mauerwerk, mörtelfreie Stoßfugenverzahnung, Dryfix | |
|---|--|
| Rohdichteklasse | 0,55 |
| Festigkeitsklasse | 6 |
| Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R | 0,070 W/(mK) |
| charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f_k | 1,3 MN/m ² |
| korrigiertes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,Bau,ref}$ | 47,0 / ≥ 45 dB |
| mit integrierter Perlitdämmung | |
| m ² | d = 42,5 cm, 14 DF (248 / 425 / 249 mm) Planziegel POROTON®-T7® – Dryfix |
| m ² | d = 36,5 cm, 12 DF (248 / 365 / 249 mm) Planziegel POROTON®-T7® – Dryfix |

Weitere Bestimmungen für Entwurf und Bemessung sowie Vorgaben zum Anwendungsbereich, gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sind zu beachten!

¹⁾ Ergänzungs- und Ausgleichsformate gemäß gültiger Preisliste. ²⁾ Verarbeitungsrichtwerte für einfaches bis stark gegliedertes Mauerwerk. ³⁾ Inkl. beidseitiger Putz, außen 20 mm Maschinen-Leichtputz, innen 15 mm Kalk-Gipsputz. ⁴⁾ Ohne Schallübertragung über flankierende Bauteile, für die Berechnung des Schallschutzes nach DIN 4109-2; inkl. beidseitig Putz. ⁵⁾ Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumschließende Wände. ⁶⁾ Verwendung anstelle einer Brandwand, siehe BayBO, Art. 28(3)/LBOAVO, §7(3). ⁷⁾ Teilsicherheitsbeiwert nach DIN EN 1996/NA für das Material $\gamma_M = 1,8$ (anstatt 1,5). ⁸⁾ In den Erdbebenzonen 1–3 ist ein rechnerischer Nachweis nach DIN 4149 mit einem Verhaltensbeiwert $q = 1,5$ zu führen. ⁹⁾ Die Lochbilder können je nach Produktionsstätte leicht variieren.